

STUDIEN ZU KONJUNKTIONEN UND PRÄPOSITIONEN

BBS Neue Folge 12

BOCHUMER BEITRÄGE ZUR SEMIOTIK

Ziele: Interdisziplinäre Beiträge zu praktischen und theoretischen Themen der Semiotik.

Erscheinungsweise: Unregelmäßige Abstände, ca. 5 bis 10 Bände pro Jahr. Monographien, Aufsatzsammlungen zu festgesetzten Themen, Kolloquiums-akten usw.

Herausgeber: Walter A. Koch (Bochum)

Herausgeberbeirat: Bernard Bichakjian (Nijmegen), Karl Eimermacher (Bochum), Achim Eschbach (Essen), Peter Grzybek (Graz), Udo L. Figge (Bochum), Roland Harweg (Bochum), Winfried Nöth (Kassel), Klaus Städtke (Bremen), Peter Wenzel (Aachen), Götz Wienold (Tokio).

Herausgeberassistentz: Anke Möller (Bochum)

Adresse des Herausgebers und der Herausgeberassistentin:

Englisches Seminar der
Ruhr-Universität Bochum
44780 Bochum

Verlagsadresse: Shaker Verlag GmbH
Postfach 101818
52018 Aachen
Tel.: (02407) 9596-0
Fax: (02407) 9596-9

Übersicht der erschienenen Bände (auch der alten Folge der Reihe beim Universitätsverlag Brockmeyer): gegen Ende dieses Bandes.

STUDIEN ZU KONJUNKTIONEN UND PRÄPOSITIONEN

von

Roland Harweg



BBS Neue Folge 12

**Shaker Verlag
Aachen 2010**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2010

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-9271-3

ISSN 1437-3335

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Inhalt

	Vorwort	xiii
1	Lokale und temporale Verhältniswörter und die Beschaffenheit von Raum und Zeit	1
	1. Verhältniswörter — 1.1 Präpositionen und Subjunktionen als Verhältniswörter — 1.2 Individuenverhältniswörter und Sachverhaltsverhältniswörter — 2. Lokale Verhältniswörter und die Beschaffenheit des Raumes — 2.1 Lokale Präpositionen als Individuenverhältniswörter und der Status des Relativadverbs <i>wo</i> — 2.2 Individuen (und Reviere) als Bausteine des materiellen Raumes — 2.3 Leerstellen oder Punkte als Bestandteile eines formalen Raumes — 3. Temporale Verhältniswörter und die Beschaffenheit der Zeit — 3.1 Temporale Verhältniswörter als Sachverhaltsverhältniswörter — 3.2 Sachverhalte als Bausteine der materialen Zeit — 3.3 Scheinbare Individuenausdrücke, die in Wirklichkeit Sachverhaltsausdrücke sind — 3.3.1 Scheinbare Individuenausdrücke, die Sachverhaltsausdrücke auf der Basis einer entsprechenden syntaktischen Tiefenstruktur sind — 3.3.2 Scheinbare Individuenausdrücke, die Sachverhaltsausdrücke ohne die Basis einer entsprechenden syntaktischen Tiefenstruktur sind — 3.4 Reviere als Satelliten der Bausteine der materialen Zeit — 3.5 Leerstellen und Punkte als Bausteine der formalen Zeit — 3.6 Formale Zeitbezeichnungen als rein zeitliche, materiale als mehr-als-rein-zeitliche Zeitbezeichnungen — 3.6.1 Zeitbezeichnungen, die intrinsische Reviere bezeichnen — 3.6.2 Zeitbezeichnungen, die extrinsische Reviere bezeichnen — 4. Bewegungen und die Aufhebung der Kluft zwischen Raum und Zeit im Spiegel der Sprache — 5. Resümee: Was ist die Welt?	
2	Die kausalen Konjunktionen <i>da</i> und <i>weil</i>	35
	1. Die kausalen Konjunktionen <i>da</i> und <i>weil</i> in einigen traditionellen Grammatiken — 2. Nachgestellte <i>da</i> -haltige Begründungen und <i>weil</i> -haltige Begründungen — 2.1 Nachgestellte <i>da</i> -haltige Begründungen und vorschlaglose <i>weil</i> -haltige Begründungen — 2.2 Nachgestellte <i>da</i> -haltige Begründungen und vorschlaghaltige <i>weil</i> -haltige Begründungen — 3. Vorangestellte <i>da</i> -haltige Begründungen — 4. Vorangestellte <i>da</i> -haltige, nachgestellte <i>da</i> -haltige und <i>weil</i> -haltige Begründungen: Kriterien für ihre Verwandtschaftsverhältnisse	

3	Prädikatverbindende <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen	51
	1. <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen und <i>und</i> -Koordinationen — 2. <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von außerprädikativen Gliedern — 3. <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von synthetischen Prädikaten — 3.1 <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von synthetischen Prädikaten in Nebensatzwortstellung — 3.2 <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von synthetischen Prädikaten in Hauptsatzwortstellung und ihre Ungrammatizität	
4	Die Ungrammatizität satzverbindender <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen: Grund und Gültigkeitsbereich einer grammatischen Restriktion	67
	1. Einfache Hauptsätze können nicht durch <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen koordiniert werden — 2. Warum einfache Hauptsätze nicht durch <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen verbunden werden können — 3. Können Nebensätze durch <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen verbunden werden? — 3.1 Nur satzteilwertige Nebensätze können durch <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen verbunden werden — 3.2 Satzteilwertigkeit allein reicht nicht, wenn Nebensätze durch <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen sollen verbunden werden können — 4. Können <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen satzteilwertige Hauptsätze koordinieren?	
5	<i>Weder-noch</i> -Koordinationen	81
	1. Die intuitive Ähnlichkeit der <i>weder-noch</i> -Koordinationen mit den <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen — 2. Ein spektakulärer Unterschied zwischen den <i>weder-noch</i> - und den <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen — 3. Die <i>weder-noch</i> -Koordinationen als eine negative Entsprechung von <i>und</i> -Koordinationen — 3.1 Die <i>weder-noch</i> -Koordinationen als eine negative Entsprechung von <i>und</i> -Koordinationen auf der Ebene der Satzkoordinationen — 3.2 Die <i>weder-noch</i> -Koordinationen als eine negative Entsprechung von <i>und</i> -Koordinationen auf der Ebene der Satzteilkordinationen — 4. Die <i>weder-noch</i> -Koordinationen als eine negative Entsprechung der <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen — 5. Resümee: die Heterogenität der <i>weder-noch</i> -Koordinationen	
6	Konjunktionsexterne und konjunktioninterne Koordinationen von Konjunktionalsätzen	99
	1. Die wesentlichen Vorabunterscheidungen — 2. <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von Konjunktionalsätzen — 2.1 <i>Sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von satzfinalen Konjunktionalsätzen — 2.1.1 Konjunktionsexterne <i>sowobl-als-auch</i> -Koordinationen von satzfinalen Konjunktionalsätzen — 2.1.2	

	Konjunktionsinterne <i>sowohl-als-auch</i> -Koordinationen von satzfinalen Konjunktional­sätzen — 2.2 <i>Sowohl-als-auch</i> -Koordinationen von satzinitialen Konjunktional­sätzen — 2.2.1 Konjunktionsinterne <i>sowohl-als-auch</i> -Koordinationen von satzinitialen Konjunktional­sätzen — 2.2.2 Konjunktionsexterne <i>sowohl-als-auch</i> -Koordinationen von satzinitialen Konjunktional­sätzen — 3. <i>Weder-noch</i> -Koordinationen — 3.1 Thematisch-satzinitiale <i>weder-noch</i> -Koordinationen — 3.1.1 Konjunktionsexterne thematisch-satzinitiale <i>weder-noch</i> -Koordinationen — 3.1.2 Konjunktionsinterne thematisch-satzinitiale <i>weder-noch</i> -Koordinationen — 3.2 Rhematisch-satzfinale <i>weder-noch</i> -Koordinationen — 3.2.1 Rhematisch-satzfinale <i>weder-noch</i> -Koordinationen satzteilvertiger Konjunktional­sätze — 3.2.1.1 Konjunktionsinterne rhematisch-satzfinale <i>weder-noch</i> -Koordinationen satzteilvertiger Konjunktional­sätze — 3.2.1.2 Konjunktionsexterne rhematisch-satzfinale <i>weder-noch</i> -Koordinationen satzteilvertiger Konjunktional­sätze — 3.2.2 Rhematisch-satzfinale Koordinationen satzteilvertiger Konjunktional­sätze	
7	Können Begründungen begründet werden?	123
	1. Die Fragestellung — 2. Eine Typologie der Begründungen — 3. Sind <i>weil</i> -haltige Begründungen begründbar? — 3.1 <i>Weil</i> -haltige Begründungsbegründungen — 3.2 <i>Weil</i> -haltige Begründungsinhaltsbegründungen — 4. Sind Begründungen des Typus <i>der Grund dafür, daß ...</i> begründbar? — 5. Sind <i>denn</i> -, <i>da</i> - und <i>nämlich</i> -haltige Begründungen begründbar? — 6. Resümee	
8	Komparative Adjektive der Identität und der Verschiedenheit in Verbindung mit Koordinationen	137
	1. Komparative Adjektive in symmetrischen und asymmetrischen Vergleichskonstruktionen — 2. Symmetrische Vergleichsadjektive in Verbindung mit Koordinationen — 2.1 Die Rolle des Koordinationstyps: <i>und</i> - oder <i>sowohl-als-auch</i> -Koordinationen? — 2.2 Die Rolle des Satztyps: aktivische Sätze, die mit Schauplatzangaben beginnen — 2.3 Die Rolle der Satzstellung der Koordination: ihre Platzierung hinter das vergleichsadjektivhaltige Satzglied — 2.3.1 Platzierung der Koordination hinter das vergleichsadjektivhaltige Satzglied in schauplatzangabe <i>losen</i> Sätzen — 2.3.2 Die Platzierung der Koordination hinter das vergleichsadjektivhaltige Satzglied in schauplatzangabe <i>haltigen</i> Sätzen und ein „Multiplikationsgesetz“ — 2.4 Die Rolle des Satzgliedstatus der Koordination: Fälle von enger Verbindung mit dem vergleichsadjektivhaltigen Satzglied — 2.5 Die Rolle des Vergleichsadjektivs: die Ausdrücke <i>identisch</i> und <i>ein und derselbe</i> — 3. Die	

drei behandelten Satztypen und ihre Akzeptabilitätskurve im Falle von *und*-Koordinationen hinter dem vergleichsausdruckhaltigen Satzglied

9	Koordinationen und Vergleiche im Deutschen und im Chinesischen	155
	1. Koordinationen im Deutschen und im Chinesischen — 1.1 Deutsche <i>sowohl-als-auch</i> -Koordinationen und ihre chinesischen Entsprechungen — 1.1.1 Strukturfragen — 1.1.2 Probleme der Verwendung — 1.2 Deutsche <i>weder-noch</i> -Koordinationen und ihre chinesischen Entsprechungen — 2. Vergleiche im Deutschen und im Chinesischen — 2.1 Identitätsvergleiche — 2.2 Verschiedenheitsvergleiche — 3. Koordinationen in Vergleichen im Deutschen und im Chinesischen	
10	Die subordinierenden Vergleichskonjunktionen in germanischen und in romanischen Sprachen	171
	1. Vergleiche und Konjunktionen allgemein — 2. Asymmetrische Vergleiche und subordinierende Konjunktionen — 2.1 Asymmetrische Vergleiche und subordinierende Konjunktionen am Beispiel des Deutschen (mit einem kurzen Seitenblick aufs Finnische und aufs Ungarische) — 2.2 Asymmetrische Vergleiche und subordinierende Konjunktionen in den übrigen – germanischen und den romanischen Sprachen — 2.2.1 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Eigenschaftsvergleichen der – übrigen – germanischen und der romanischen Sprachen — 2.2.1.1 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Eigenschaftsvergleichen der – übrigen – germanischen Sprachen — 2.2.1.2 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Eigenschaftsvergleichen der romanischen Sprachen — 2.2.2 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Existenzvergleichen der germanischen und der romanischen Sprachen — 2.2.2.1 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Existenzvergleichen der romanischen Sprachen — 2.2.2.2 Die subordinierenden Konjunktionen in den asymmetrischen Existenzvergleichen der germanischen Sprachen — 3. Zusammenfassung	
11	Zwei Besonderheiten präpositionaler Attribute im Deutschen	183
	1. Die präpositionalen Attribute im Lateinischen — 2. Präpositionale Attribute im Deutschen — 2.1 Die Interpolation der Präposition <i>von</i> vor präpositionalen Attributen — 2.1.1 Die Befunde — 2.1.1.1 Die lexikali-	

	sche Determiniertheit der Interpolation der Präposition <i>von</i> — 2.1.1.2 Die grammatikalische Determiniertheit der Interpolation der Präposition <i>von</i> — — 2.1.2 Erklärung der Befunde — 2.2 Die Verwendung der Präposition <i>aus</i> (oder <i>von</i>) anstelle der Präposition <i>in</i> (oder <i>auf</i>)	
12	Kasus und Präpositionen in <i>und</i>-Koordinationen von Satzgliedern 1. Die Problemstellung — 2. Kasus und Präpositionen — 3. Kasus in <i>und</i>-Koordinationen von Satzgliedern — 4. Kasus und Präpositionen in <i>und</i>-Koordinationen von Satzgliedern — 5. <i>Und</i>-Koordinationen von ausschließlich präpositionalen Satzgliedern — 5.1 <i>Und</i>-Koordinationen von Satzgliedern mit identischen Präpositionen — 5.2 <i>Und</i>-Koordinationen aus Satzgliedern mit verschiedenen Präpositionen — 5.2.1 Nichtakzeptable <i>und</i>-Koordinationen aus Satzgliedern mit verschiedenen Präpositionen und ihre akzeptablen nichtkoordinativ-spezifikativen Entsprechungen — 5.2.2 Akzeptable <i>und</i>-Koordinationen aus präpositionalen Satzgliedern mit verschiedenen Präpositionen — 5.2.2.1 Akzeptable <i>und</i>-Koordinationen aus präpositionalen Satzgliedern mit verschiedenen Präpositionen und verschiedenen Substantiven — 5.2.2.2 Akzeptable <i>und</i>-Koordinationen aus präpositionalen Satzgliedern mit verschiedenen Präpositionen und identischem Substantiv — 6. Akzeptable <i>weder-noch</i>- und <i>sowohl-als-auch</i>-Koordinationen von präpositionalen Satzgliedern, deren <i>und</i>-Koordinationen inakzeptabel sind	197
13	Die lokale Präposition <i>gegenüber</i> 1. Die Komplexität der lokalen Präposition <i>gegenüber</i> — 2. Moilanen und Wunderlich über die Präposition <i>gegenüber</i>: ihre Unterscheidung von zwei Varianten derselben — 3. Ein Versuch, die Kriterien der beiden Varianten zu kombinieren — 4. Personen, einander zugekehrt, beiderseits von Tischen und Gängen und zwei einander zugekehrte Autos — 5. Häuser und andere Entitäten an Straßen — 6. Orte an Flüssen — 7. Wände, Ecken und Stadienränge — 8. Antarktis, Antipoden, Antöken und Periöken — 9. Körperdurchschüsse — 10. Rückseiten von Häusern und Rückseiten von Personen — 11. Bücher in Regalen — 12. Vages und schräges Gegenüber — 13. Unlimitierte horizontale Bezugsobjekte — 14. Die Präposition <i>auf der Höhe von</i> — 15. Lücken im präpositionalen Wortfeld — 16. Präpositionen – darunter die Präposition <i>gegenüber</i> –, deren Bezugssubstantiv fortlaßbar ist	211

14	Postpositionen und Präpositionen als Kongruenzkategorien	231
	1. Postpositionen als Kongruenzkategorien — 1.1 Basiskategorien und Hintergrunderscheinungen — 1.1.1 Kongruenzdomänen — 1.1.2. Kongruenzkategorien: Manifestations- und Andockkategorien von Kongruenz — 1.1.3 Kongruenzkategorien in nichtappositioneller attributiver Kongruenz in verschiedenen Sprachen — 1.1.3.1 Im Altgriechischen — 1.1.3.2 Im Lateinischen — 1.1.3.3 Im Altgeorgischen — 1.1.3.4 Im Arabischen — 1.1.3.5 Im Deutschen — 1.1.3.6 Im Ungarischen — 1.2 Postpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie vor dem skizzierten Hintergrund — 1.2.1 Postpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in nichtappositionell attributiven Konstruktionen des Ungarischen — 1.2.2 Postpositionen und Kasussuffixe als Kongruenzmanifestationskategorien in nichtappositionell attributiven Konstruktionen des Ungarischen und anderer Sprachen — 1.2.3 Versuch einer Erklärung der Postpositionenkongruenz in den nichtappositionell attributiven Konstruktionen des Ungarischen — 2. Präpositionen als Kongruenzkategorie — 2.1 Präpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in Appositionen am Beispiel des Deutschen — 2.1.1 Präpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in engen Appositionen am Beispiel des Deutschen — 2.1.2 Präpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in lockeren Appositionen am Beispiel des Deutschen — 2.1.3 Präpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in Appositionen im weiteren Sinne am Beispiel des Deutschen — 2.2 Präpositionen als Kongruenzmanifestationskategorie in Koordinationen am Beispiel des Deutschen — 2.3 Präpositionen als die schwächste Kongruenzmanifestationskategorie in Appositionen und Koordinationen am Beispiel des Deutschen	
15	Die Präpositionen <i>mit</i> und <i>zwischen</i>	257
	1. Etymologische Gemeinsamkeiten zwischen den Präpositionen <i>mit</i> und <i>zwischen</i> — 2. Gegenwartssprachliche Gemeinsamkeiten zwischen den Präpositionen <i>mit</i> und <i>zwischen</i> — 3. Andere präpositionale Paare vergleichbarer Art	
16	Das Verhältniswort <i>zwischen</i> allgemein und im Ungarischen	269
	1. Das Verhältniswort <i>zwischen</i> allgemein — 2. Das Verhältniswort <i>zwischen</i> im Ungarischen — 3. Das Fazit des Aufsatzes: Dominanz einzelsprachlicher über allgemeinsprachliche Regeln	

Inhalt

17	Die kausalen Konjunktionen <i>denn</i> und <i>da</i>	279
	1. <i>Denn</i> -haltige Begründungen, denen <i>da</i> -haltige zur Seite stehen — 2. <i>Denn</i> -haltige Begründungen, denen keine <i>da</i> -haltigen zur Seite stehen	
18	Abgeschlossenheit und Unabgeschlossenheit bei kopulativen Koordinationen	287
	1. Die kopulativen Koordinationen sowie die Ebenen und Gesichtspunkte ihrer Untersuchung — 2. Initial- und Subsequentialkoordinationen — 3. Initialkoordinationen auf der morphosyntaktischen Ebene — 4. Subsequentialkoordinationen auf der morphosyntaktischen und der semantischen Ebene — 5. Initialkoordinationen auf der semantischen Ebene — 6. Initialkoordinationen im Japanischen und im Arabischen	
19	Austauschbare <i>und</i> - und <i>oder</i> -Koordinationen oder Der Zusammenfall von Kopulativität und Disjunktivität	299
20	Inakzeptable Alternativfragen	305
	Literaturverzeichnis.....	309
	Personenregister	313
	Sprachenregister	315